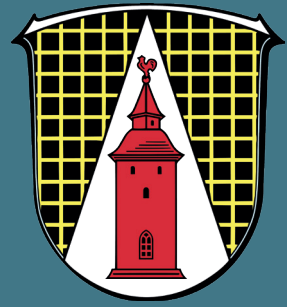




Kolumne des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der vergangenen Woche hat die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung unter anderem die Zusammensetzung unseres Seniorenbeirates bestätigt. Damit ist dieses wichtige Gremium für die Anliegen unserer älteren Generation nun arbeitsfähig. Ich freue mich, dass sich aus fast allen Ortsteilen Ehrenamtliche gefunden haben, die sich einbringen möchten.

Das ist eine wichtige Ergänzung der breiten ehrenamtlichen Landschaft in unserer Gemeinde. Allen Ehrenamtlichen sind wir zu großer Dankbarkeit verpflichtet.

Außerdem hat die Gemeindevertretung den Beitritt zum Bündnis „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ beschlossen. Diese Vorlage wurde von unserem neuen Klimaschutzmanager erstellt, der zum 01.04. seine Arbeit in unserer Verwaltung aufgenommen hat und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei vielen Projekten unterstützen wird. Die Personalkosten für diese Stelle sind die ersten drei Jahre durch eine Förderung abgedeckt. Eines der ersten Projekte wird die Umrüstung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Reiskirchen auf LED sein. Hierfür haben wir Fördermittel des Bundes in Höhe von ca. 58.000 € bekommen. Nun sollen weitere Fördermittel des Landes eingeworben werden. Durch den Beitritt zum oben genannten Bündnis können diese höher ausfallen. Umgesetzt werden soll diese Maßnahme im kommenden Jahr. Mit dieser Kombination aus guter Arbeit durch unsere Verwaltung, dem Einwerben von Fördermitteln und einem strukturierten Vorgehen werden wir nach und nach viele weitere Projekte angehen. In diesem Jahr sind dies unter anderem der Ausbau der KiTa-Saasen, weitere wichtige Schritte zur Renovierung des Komplexes Bauhof/Feuerwehr und der Neubau der KiTa in Ettingshausen. Hinzu kommen noch viele andere Maßnahmen in unseren Liegenschaften.

Insgesamt haben wir über 40 Liegenschaften, die in den meisten Fällen mehrere Jahrzehnte alt sind und eine entsprechende Bausubstanz haben. Auch wenn wir in den vergangenen Jahren immer wieder investiert haben, ist hier noch viel zu tun. Gerade in Zeiten knapper Kassen wird dies künftig noch schwieriger machen. Hier gilt es dann Prioritäten zu setzen und die drängendsten Maßnahmen zuerst anzugehen. Daher werbe ich dafür den Expertinnen und Experten in der Verwaltung zu vertrauen, wenn diese sachlich begründete und nachvollziehbarere Vorschläge unterbreiten.

Generell werden Veränderungen, neue Strukturen und größere Projekte einige Zeit brauchen, bis sie sichtbar und wirksam werden. Aber gerade, wenn einige Dinge längere Zeit benötigen, ist es wichtig die Weichen rechtzeitig richtig zu stellen. Das haben wir bei vielen Dingen in den letzten Wochen bereits getan.

Über weitere, interessante Termine berichte ich in meiner nächsten Kolumne. Ich möchte zum Abschluss noch an die Feierlichkeiten rund um den ersten Mai in unserer Gemeinde hinweisen. Los geht es schon am Mittwoch, dem 30.04. um 19:00 Uhr in Ettingshausen an der Sporthalle mit der Veranstaltung „Ettingshausen feiert in den Mai“ der Ettingshäuser Chöre. Am 1. Mai selbst laden Sportverein und SPD Hattenrod auf die Grillhütte Hattenrod ein und die Freiwillige Feuerwehr Lindenstruth lädt ein am Feuerwehrhaus in Lindenstruth. Beide Veranstaltungen starten um 10:00 Uhr.

Kommen Sie vorbei und wertschätzen Sie die ehrenamtliche Arbeit der Vereine!

Herzliche Grüße

Tbr

Tobias Breidenbach
Tobias Breidenbach

Bürgermeister